

# Geometrische Formen einführen - Vorschule

Beitrag von „studentin89“ vom 25. Oktober 2014 15:03

Vielen Dank für Eure Antworten! Ich werde mir darüber mal Gedanken machen und es verinnerlichen...

Das mit den Formen in die Mitte legen finde ich auch gut, allerdings ist dies schon ein Teil, den eine andere Studentin durchführen möchte. Schwierig ist halt, dass man die Kinder und deren Lernvoraussetzungen nicht kennt und ich sozusagen völlig ahnungslos in die Schule gehe.

Wäre es vielleicht anstatt der Geschichte und den Formen zusammenlegen eine gute Möglichkeit, einen Fühlsack zu nehmen, wo die Schüler Formen erfühlen sollen? Ich würde dann fragen, ob das Kind weiß, was es für eine Form ist und wenn es das nicht weiß, soll es die Form rausnehmen und allen zeigen und ein anderes Kind kann dies auflösen bzw. bei richtigem Nennen auch rausnehmen und zeigen. Weiß es niemand, dann würde ich dies benennen und die Eigenschaften erläutern. Und dann geht der Fühlsack rum. Wie wäre so etwas? Sollte ich dann auch nur Dreieck etc. nehmen und sowas wie Würfel und Quader weglassen, weil es sonst zu viele ähnliche Formen/Körper sind?

Ich finde es besonders herausfordernd, da die Schüler wirklich erst 5 sind und nicht einmal sicher bis 10 zählen können (zumindest geh ich bei einem Großteil davon aus), sodass ich mich ein wenig überfordert fühle und ich die Schüler nicht frustrieren möchte, weil ihnen das alles zu schwierig ist.